

Stephanie Pomboy: Können die USA ihre Verschuldung überleben?

10.11.2024 | [Redaktion](#)

Der Sieg von Präsident Donald Trump bei der Wiederwahl löste einen Aufschwung am Aktienmarkt aus und trieb Bitcoin auf neue Rekordhöhen. Stephanie Pomboy, Gründerin von MacroMavens, warnte jedoch, dass die langfristigen Auswirkungen auf die US-Wirtschaft fraglich bleiben, insbesondere angesichts der steigenden Verschuldung des Landes, berichtet [Kitco News](#). "Wir haben Unternehmen, die massiv verschuldet sind", so Pomboy. "Sie werden ein Problem für viele der unteren Schichten der amerikanischen Unternehmen bekommen, die ihre Schulden schon jetzt nicht mehr bedienen können."

Pomboy wies auch auf die Schwachstellen im Bankensektor hin und bemerkte, dass die Banken auf "500 Milliarden Dollar an nicht realisierten Verlusten sitzen. Das wird nicht verschwinden. Es wurde nicht geheilt." Sie ist der Ansicht, dass diese Verluste nicht angemessen angegangen wurden und ein erhebliches Risiko für das Finanzsystem darstellen könnten. "Diese Schulden und das Defizit sind die existenzielle Bedrohung für unsere Wirtschaft und die Dominanz des Dollar", sagte sie. "Das ist ein Teufelskreis - mit höheren Zinssätzen, die unsere Defizite in die Höhe treiben und den Tag der Abrechnung im Grunde vorverlegen."

Pomboy wies darauf hin, dass die Stärke des Dollar angesichts der anhaltenden Defizite der USA und des anhaltenden Trends zur Entdollarisierung langfristig nicht haltbar ist. "Wir haben diesen globalen Exodus erlebt. Wir stehen vor dem existenziellen Problem, wie wir unsere Defizite in diesem Vakuum, das sie hinterlassen, finanzieren sollen. Und niemand hat irgendwelche klugen Lösungen vorgeschlagen. Und da es keine Lösungen gibt, fällt der Dollar und der Goldpreis steigt", beschrieb sie.

Sie äußerte sich jedoch auch besorgt über die möglichen Auswirkungen höherer Zinssätze als erwartet auf die Wirtschaft. "Auch wenn die Fed die Zinssätze senkt, werden die Zinssätze wahrscheinlich noch länger steigen", meinte sie. "Ich bin besorgt über diese Wechselwirkung zwischen den stärkeren wirtschaftlichen Erwartungen und den Zinssätzen. Das ist ein großer Gegenwind für eine Wirtschaft, die so stark gehebelt ist wie die unsere."

<https://www.youtube.com/embed/mLb7O9z6oC8>

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/637289--Stephanie-Pomboy--Koennen-die-USA-ihre-Verschuldung-ueberleben.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).